

# Organisation Fahrplanwechsel 2003

Zum Zeitpunkt des Fahrplanwechsels besteht ein erhöhter Bedarf an Fahrzeugen, um die Umbeheimung und Umbauten aufgrund des Wechsels durchführen zu können. Gleichzeitig ist auch der alte und neue Fahrplanbetrieb ordnungsgemäß durchzuführen.



## Situation

Die Vorbereitung des Fahrplans im Fernverkehr für 2003 steht bevor

Nahezu ein Drittel des Bestandes an Reisezugwagen wird zu gegebener Zeit außer Betrieb gesetzt und ist nicht mehr verfügbar

Radikale Kürzung der Vorhaltung von Reserven zum Ausgleich von Ausfällen

Prozesse der Bereitstellung von Fahrzeugen zum Fahrplanwechsel sind nicht vollständig gesichert

Monitoring-System für die Zeit des Fahrplanwechsels existiert nicht



## Ziel

Weitgehend reibungslose Abwicklung des Fahrplanwechsels aus Sicht der Fahrzeugbereitstellung

Grundsätzliche Vermeidung von gravierenden Qualitätseinbrüchen

Verhinderung von Einbrüchen in der Qualität des Beförderungstags während der Umstellung

Konzeption Monitoring-System für die Zeit der Fahrplanänderungen

Umsetzung Monitoring-System für die Zeit der Fahrplanänderungen



## Vorgehen

Planung und Vorbereitung des Fahrplanwechsels mit Bedarfsanalyse

Analyse der betroffenen Prozesse in der Zentrale und dezentralen Organisationseinheiten

Abstimmung des Vorgehens beim Fahrplanwechsel mit den Fahrzeughaltern

Entwicklung eines Monitoring- und Steuerungssystems für den Fahrplanwechsel

Umsetzung des Konzepts im Echtbetrieb

Absicherung bei der Umstellung des Fahrplanes an den diversen Standorten



## Ergebnis

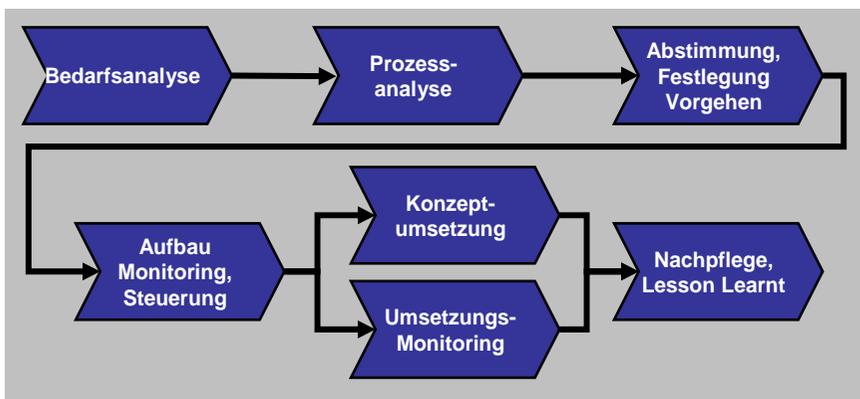
Planmäßige Durchführung des Fahrplanwechsels für 2003

Verhinderung planungsbedingter Ausfälle im Fahrplanwechsel

Einführung eines effizienten sowie erfolgreichen Monitoring- und Steuerungssystems für die Vorbereitung, die Durchführung und die Nachbereitung des Fahrplanwechsels

Sicherstellung der Transparenz des aktuellen Status und Möglichkeit zur Risikoabschätzung beim Fahrplanwechsel

Erfüllung der gesetzten Qualitätsziele



## Quelle

Success Story  
„Organisation Fahrplanwechsel“  
DB Reise&Touristik AG

## Korrespondierende Themen

Projektmanagement  
Prozessmanagement  
Stammdatenmanagement



Stand 07/2004